



# Positionspapier SP Gemeinde Schwyz

## Familie und Bildung

---

### Wir setzen uns ein für:

- **eine gerechte Steuerentlastung für Familien mit tiefen Einkommen.**
- ein qualitativ gutes, innovatives, professionell geführtes Schulangebot, welches den heutigen gesellschaftlichen Bedürfnissen gerecht wird.
- eine attraktive Bildungslandschaft in Schwyz (Kantonsschule Kollegium Schwyz, KV Schwyz, Gemeinde- und Bezirksschulen).
- zeitgemässe, vorschulische Bildungsangebote, wie z.B. Spielgruppen.
- familienergänzende Tagesstrukturen (Mittagstisch).
- attraktive und bezahlbare ausserfamiliäre Betreuungsangebote (Kinderkrippen) für alle.
- eine Musikschule, die für alle Familien bezahlbar ist.
- die Förderung, Unterstützung und Wertschätzung der Freiwilligen- und Vereinsarbeit.

## Alter

---

### Wir setzen uns ein für:

- **ein Generationenprojekt für günstiges Wohnen. Die Gemeinde soll beispielsweise auf dem frei werdenden Land in Ibach (altes Altersheim) Land für den genossenschaftlichen Wohnungsbau zur Verfügung stellen. Entstehen soll dort erschwinglicher Wohnraum für Familien, Alleinerziehende, junge Erwachsene und ältere Personen.**
- flexible Alterswohnmöglichkeiten (Genossenschaften, Alterswohnungen, Seniorenwohngemeinschaften, Servicewohnen etc.).
- die Förderung und Unterstützung von Generationenprojekte, wie z.B. einen gemischten Mittagstisch für Jung und Alt.

## Verkehr

---

### Wir setzen uns ein für:

- **die Erstellung und die Umsetzung eines umfassenden und weitsichtigen Verkehrskonzepts auf der Basis vorhandener Studien und neuer Erkenntnisse für den Langsamverkehr, den öffentlichen Verkehr (öV) und den motorisierten Individualverkehr (MIV):**  
**Wir fordern eine attraktive Infrastruktur für Radfahrende. Radwege und/oder Velospuren, ausreichende und wo möglich gedeckte Velo-Abstellplätze und Ladestationen für Elektrofahrräder sollen dem Fahrradverkehr neuen Schwung verleihen.**
- die Sicherheit der jüngsten Verkehrsteilnehmenden und fordern deshalb sichere Schulwege.
- verkehrsberuhigende Massnahmen, den Langsamverkehr (Tempo 30) in Wohnquartieren und auf dem Hauptplatz.
- die Schaffung und Erhaltung von Grünanlagen und Erholungsraum (inkl. Spielplätze). Die Hofmatt soll attraktiver gestaltet und begrünt werden.
- eine Weiterentwicklung und Unterstützung des öffentlichen Verkehrs, u.a. Förderung des Ortsbusses und Erhalt der Buslinie Schwyz-Oberiberg.

## Energie/Umwelt

---

### Wir setzen uns ein für:

- **eine energie- und umweltfreundliche Gemeinde. Mit der Auszeichnung „Energistadt Schwyz“ ist ein erster Schritt getan. Ziel soll es sein, Energie-Autonomie zu erlangen und die Bevölkerung zu sensibilisieren, sodass in naher Zukunft eine 2000 Watt-Gesellschaft möglich ist. Um diesem Ziel näher zu kommen, fordern wir:**  
**Die Förderung von erneuerbaren Energien wie Sonnenkollektoren, Biogas, Erdwärme usw. durch finanzielle Anreize, Kommunikation und Information.**
- eine umfassende Information der BürgerInnen über bestehende Angebote, umgesetzte Massnahmen, Projekte und Fördermöglichkeiten im Bereich erneuerbare Energien.
- für ein massvolles Bevölkerungswachstum (Beschränkung der Neueinzonungen, verdichtete Bauweise etc.).
- den „Plan Lumière“, um Energie zu sparen und die Lichtverschmutzung zu reduzieren. Mit einer richtigen Beleuchtung in ausreichender Stärke und Intensität kann Energie gespart und die Lichtverschmutzung reduziert werden.
- die konsequente Umsetzung und Anwendung der Umweltschutzgesetzgebung (z.B. Neophyten-Bekämpfung).
- einen verbesserten Gewässerschutz durch die Schaffung von getrennten Abwasser- und Meteorwasserleitungen (Regenwasser).
- Schutz der Naturzonen in der Gemeinde Schwyz.

## Wirtschaft/Tourismus

---

### Wir setzen uns ein für:

- **attraktive Angebote für Familien, Sport- und Kulturinteressierte, welche die Gäste auch länger als einen Tag in Schwyz verweilen lassen.**
- **eine sinnvolle Nutzung des Zeughausareals verbunden mit einem Technologiezentrum, das Start-Ups und die Entwicklung neuer Unternehmungen fördert. Hierfür braucht es ein ausreichendes, aber angemessenes Angebot an Gewerbe- und Industrieland, welches auch in Zukunft eine ausgewogene wirtschaftliche Entwicklung erlaubt.**
- die Positionierung von Schwyz als attraktive Freizeitregion für Wanderer, Bikerinnen und Erholungssuchende, in Zusammenarbeit mit den AkteurlInnen der Tourismusbranche.
- das Entwickeln eines touristischen Angebots, das der Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit gerecht wird.
- den Erhalt bestehender und die Schaffung neuer Arbeitsplätze, insbesondere in wertschöpfungsstarken Branchen wie Bildung/Forschung, Tourismus und Gesundheitswesen.
- für einen gut ausgebauten Service-Public (z.B. gegen Poststellenschliessungen)

## Kultur/Freizeit/Sport

---

### Wir setzen uns ein für:

- **eine professionell organisierte und betreute Jugendarbeit. Im Zeughausareal sollen den Jugendlichen mehr Jugendräume/Jugendkulturhaus zur Verfügung gestellt werden.**
- **eine gezielte Sport- und Freizeitförderung der Kinder. Die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Schwyz sollen alle Sport- und Freizeitangebote, an welchen die Gemeinde beteiligt ist, gratis benützen dürfen, u.a. Eisfeld Zingel, Seebad Seewen.**
- den Erhalt und die Förderung eines vielfältigen und lebendigen Vereinslebens.
- für die Erschliessung der Sport- und Freizeitanlagen, u.a. Seebad Seewen, Eishalle Zingel, Sportanlage Wintersried, Wanderregion Ibergereg durch den öffentlichen Verkehr.
- die Organisation von günstigen Freizeitangeboten, welche der Integration von Randgruppen (MigrantInnen, finanziell schwach gestellten Haushalten etc.) dienen.
- die Erstellung einer Infrastruktur, welche einem attraktiven Wohn-, Ferien- und Erholungsort gerecht wird, z.B. eine Sportarena, welche zu vielfältigen Sport- und Freizeitmöglichkeiten einlädt. Bestehende Angebote wie Eissportanlagen, Mehrzweckhallen, Fussballplätze sollen erweitert oder ausgebaut werden. Das Fussballplatzproblem soll gelöst werden.
- eine optimalere Nutzung der bestehenden öffentlichen und privaten Räumlichkeiten für Kultur und Sport, z.B. Schulhäuser als Freizeiträume, Zivilschutzräume als Probelokalitäten etc.
- eine aktive Kulturförderung, sodass Schwyzerinnen und Schwyzer ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Kulturangebot zur Verfügung steht. Finanziell schwach gestellte Haushalte dürfen nicht vom Kulturangebot ausgeschlossen werden.

## **Wohnen**

---

Wir setzen uns ein für:

- **ein Generationenprojekt für günstiges Wohnen. Die Gemeinde soll beispielsweise auf dem frei werdenden Land in Ibach (altes Altersheim) Land für den genossenschaftlichen Wohnungsbau zur Verfügung stellen. Entstehen soll dort erschwinglicher Wohnraum für Familien, Alleinerziehende, junge Erwachsene und ältere Personen.**

## **Soziales**

---

Wir setzen uns ein für:

- **für eine gute Integration von Flüchtlingen und MigrantInnen, u.a. Sprachkurse und Arbeitsmöglichkeiten für Flüchtlinge. Wir unterstützen aktiv den Aufbau eines freiwilligen Netzwerkes, das sich für die Integration von Asylsuchenden und Flüchtlingen einsetzt (Infonetz Asyl+Flüchtlinge Schwyz, Mitenand Schwyz) und neben Sprachkursen auch (Job-) Coaching-Programme anbietet.**
- die Entwicklung einer Strategie, wie die Gemeinde erschwinglichen Wohnraum fördern und selber zur Verfügung stellen kann. Dies kann beispielsweise durch die Bereitstellung von Gemeindeland, genossenschaftlichen Wohnungsbau durch die Gemeinde, Institutionen oder Privatpersonen oder durch die Gewährung von Unterstützungsbeiträgen finanzschwacher Haushalte geschehen.

## **Allgemeines:**

---

- Der Gemeinderat soll die Bevölkerung in Zukunftsfragen vermehrt einbinden.